



# St. Albantag

Sonntag, 28. April 2024



Liebe APV-Kameradinnen und -Kameraden

Unser diesjähriger St. Albantag führt uns nach **Zell im Wiesental**. Uns kaum mehr bewusst, war das idyllisch ins «Webland» eingebettete Städtchen durch seine lange florierende Textilindustrie bis weit ins 20. Jahrhundert eng mit den Basler Stofffabrikanten verbunden. Im von geschulten Freiwilligen geführten **Wiesentäler Textilmuseum** wird uns der ehemals so innovative Maschinenpark im Betrieb vorgestellt. Was heute noch im Kleinen entsteht (und sich erwerben lässt!), wird bestimmt unsere weiblichen Reihen speziell entzücken. Für alle gibt es somit viel Interessantes zum Bestaunen.

Vorgängig zum gut bürgerlichen Sonntagsessen im **Gasthaus Löwen** empfängt uns schräg gegenüber dessen eigene kleine Bierbrauerei zum Apéro.– Wer am Nachmittag je nach Lust und Witterung noch auf einen Verdauungsspaziergang ins 4 Kilometer entfernte **Nachbardorf Hausen** mitkommen mag (oder hier die Rückfahrt unterbricht), den erwartet dort das stilgerecht eingerichtete **«Hebelhaus»**, in dem «unser» alemannischer Heimatdichter einen Teil seiner Kindheitstage verbrachte.

## Ablauf

	Treffen direkt im Zug	am Basel SBB im hinteren, ab Bad. Bhf. im vorderen Zugteil
08.34 Uhr	Abfahrt der S6 nach Zell ab Basel SBB, Gleis 2	mit Zustieg / Weiterfahrt am Bad. Bhf. um 08.47 / in Riehen um 08.52 und Ankunft in Zell im Wiesental um 09.26
09.45 Uhr	Besammlung beim Textilmuseum	zur ca. 75-minütigen Führung (ebenerdig; überall Stühle); anschliessend kurzer Spaziergang zurück in den Stadtkern
11.40 Uhr	Apéro und Mittagessen	schräg vis-à-vis vom bzw. im Hotel-Restaurant Löwen
14.00 Uhr	Verabschiedung	zum Nachmittagsprogramm / zur individuellen Heimkehr

## Hinweise

- Dieser Anlass wird bei jeder Witterung durchgeführt. Bitte **ID-Ausweis** mitnehmen!
- Die **Bahnfahrten** finden im TNW- und im RVL-Gebiet statt. Für die grenzüberschreitende/n Fahrkarte/n ist jede/r selber besorgt. Die an Sonntagen stündlichen Abfahrtszeiten zur Rückfahrt sind ab Zell jeweils um .34, ab Hausen 3 Minuten später. Zur Bedienung des deutschen Billettautomaten werden Euros in Münzen oder kleinen Geldscheinen bzw. eine akzeptierte Kreditkarte benötigt.
- **Parkplätze** für Anreisende mit dem Auto gibt es direkt beim Museum wie auch im Städtchen Zell.
- Die Kosten für die Museumsführung und für einen Apéro übernimmt der APV. Alle übrigen Konsumationen gehen zu Lasten der Teilnehmenden.
- Fürs **Mittagessen** stehen saisonale (teils auch vegetarische) Menüs und Desserts **à la carte** zur Auswahl.
- Der besonders bei schönem Wetter empfehlenswerte, fast ebene Spaziergang nach dem Mittagessen führt zuerst auf Asphalt aus dem Städtchen Zell hinaus und bringt uns dann über den Hebel-Rad- und Wanderweg an der jungen Wiese entlang in plus/minus einer Stunde gemütlich ans Ziel: Keine zehn Gehminuten vom Bahnhof Hausen entfernt findet sich, gut ausgeschildert, das Hebelmuseum in einem schmucken Riegelhaus.
- **Anmeldungen** bitte **bis Sonntag, 21. April 2024, an Martin Benkler** via E-mail (martin.benkler@gmail.com), Telefon (062 871 44 53 / Beantworter) oder Postzustellung (Landstrasse 17, 5073 Gipf-Oberfrick), unter Angabe von Namen, Vornamen und Telefonnummer des/der Teilnehmenden sowie pro teilnehmende Person, ob diese 1) an der Textilmuseums-Führung und 2) beim Apéro/Mittagessen mit dabei sein wird.
- **Nützliche Adressen in Zell:** Wiesentäler Textilmuseum, Teichstrasse 4, [www.wiesentaeler-textilmuseum.de](http://www.wiesentaeler-textilmuseum.de) / Hotel-Restaurant Löwen, Schopfheimer Strasse 2, [www.hotel-loewen-zell.de](http://www.hotel-loewen-zell.de), Tel. +49 (0)7625 92540

Ich bitte um rechtzeitige und vollständige Anmeldung und freue mich auf ein weiteres frohes Zusammensein.

Martin Benkler, zusammen mit Markus Baer